

Niederschrift zur Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 07.03.2019

Sitzungsbeginn: 20:03 Uhr

Sitzungsende: 22:24 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Carina Engel	SPD	
Herr Hubertus Fischer	CDU	
Herr Bürgermeister Uwe Hüttner	CDU	Vorsitzender
Herr Jan-Peer Koinecke	Fraktion Die Grünen Holm	
Herr Maximilian Krause	SPD	
Herr Bernd Lottmann	Fraktion Die Grünen Holm	
Herr Oliver Ringel	CDU	Vertretung für Jürgen Knauff
Frau Anke Weidner-Hinkel	CDU	
Herr Tobias Zeitler	CDU	

Gäste

18 Bürger
Frau Anja Gomilar
Herr Stephan Rehder
Frau Heike Weißmann

Protokollführer/-in

Frau Nicole Förthmann

Entschuldigt fehlen:

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 20.02.2019 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Bauausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 12 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert: TOP 6 entfällt.
TOP 12.1. aus dem nichtöffentlichen Teil wird neuer TOP 6.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen
2. Einwohnerfragestunde
3. Vortrag von Frau Weißmann (AZV) über das Angebot und die Möglichkeit das Abwasser-
netz der Gemeinde Holm auf den AZV zu übertragen
4. Beratung über das B-Plan 28 Gebiet
5. Beleuchtung Mehrgenerationenplatz
6. Friedhof Holm; hier: Antrag auf Errichtung einer Fläche auf dem Holmer Friedhof für die
Bestattung von "Sternenkindern"
Vorlage: 0794/2019/HO/BV
7. Vergabe eines Straßennamens für die neue Planstraße im Geltungsbereich des Bebau-
ungsplanes Nr. 27
Vorlage: 0793/2019/HO/BV
8. Satzung der Gemeinde Holm über die Straßenreinigung
Vorlage: 0798/2019/HO/BV
9. Beratung Kostenaufstellung Hundeauslaufwiese
10. Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes; hier: Entwurf des Landes
Vorlage: 0800/2019/HO/BV
11. Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen

Herr Hüttner berichtet, dass die Tempo 30- Zone vor der Kindertagesstätte
nach 2-maligen Widerspruch genehmigt wurde.

zu 2 **Einwohnerfragestunde**

Eine Bürgerin bemängelt die fehlende Information zum Thema Funkmast. Herr Hüttner erklärt, dass die Informationen an die Fraktionen erfolgt ist.

Es wird von einer Bürgerin bemängelt, dass das Thema Straßenlärm sowie geschwindigkeitsbegrenzende Maßnahmen nicht als Beratungspunkt auf der Tagesordnung steht. Herr Hüttner bitte um schriftliche Antragstellung, damit das Anliegen auf einer der nächsten Sitzungen beraten wird.

Von einer Bürgerin wird der Wunsch geäußert, im B-Plan 28 ein Hundehalteverbot festzuschreiben. Von den Ausschussmitgliedern wird dieses Verbot als nicht umsetzbar gesehen, und ist der Ansicht, dass ein Verbot allein vom zukünftigen Vermieter auszusprechen ist.

Von den Gästen werden Fragen zum Bauprojekt „Hof Kleinwort“ (B-Plan 28) gestellt. U. a. kommt die Frage auf, warum die Gemeindevertreter jetzt eine „Kehrtwende“ in Bezug auf den Erhalt des alten Gebäudes machen. Herr Zeitler erläutert, dass nach der ersten Vorstellung des Projektes ein Planungsprozess begonnen hat. Frau Weidner-Hinkel berichtet über einen Vor-Ort-Termin in dem sich herausstellte, dass das Gebäude nicht erhaltungsfähig ist.

Es wird angeregt über die Bauausführungen wie Stellplätze, den äußerliche Eindruck der Bebauung, Anzahl der Wohneinheiten und Größe, den Mietpreis und weitere Punkte diskutiert.

zu 3 **Vortrag von Frau Weißmann (AZV) über das Angebot und die Möglichkeit das Abwassernetz der Gemeinde Holm auf den AZV zu übertragen**

Frau Weißmann vom AZV Südholstein stellt das Angebot bzw. die Möglichkeit das Abwassernetz der Gemeinde Holm auf den AZV zu übertragen anhand einer Power-Point-Präsentation (Anlage 1) vor.

Seit 2009 bietet der AZV Südholstein diese Dienstleistung an. Als Referenzen nennt Frau Weißmann die Gemeinden Haseldorf und Haselau, Tangstedt, Kummerfeld, Prisdorf, Heist und Barmstedt.

Die Rechtsform des AZV Südholstein ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts. Bei einer möglichen Übertragung wird ein öffentlich-rechtlicher Vertrag geschlossen mit einer Kündigungsfrist von 1 Jahr.

Die Übertragungsmöglichkeit soll in den Fraktionen beraten werden

zu 4 Beratung über das B-Plan 28 Gebiet

Frau Gomilar vom Planungsbüro Elbberg Stadtplanung erläutert die Entwurfsplanung mit den eingearbeiteten Änderungswünschen. Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt werden.

Es sind grundsätzlich die Umweltbelange Lärmschutz und die artenschutzrechtliche Betrachtung zu berücksichtigen. Das Lärmschutzgutachten ist bereits in Auftrag gegeben. Die Artenschutzbetrachtung hinsichtlich der Fledermäuse und Vögel muss noch erfolgen.

Es folgt ein reger Austausch über die vorgestellte Entwurfsplanung: Abstände zur bestehenden Bebauung, Wohnbebauung soll Hauptnutzung sein, Grundstücksgröße, Anzahl der Stellplätze ausreichend etc., insbesondere die Anzahl der Stellplätze wird umfassend diskutiert.

Der Investor Herr Rehder erläutert auf Nachfrage, dass regenerative Energie zur Beheizung eingesetzt werden soll. Möglich wäre eine Lüftung mit Wärmerückgewinnung oder aber auch ein BHKW könnte er sich vorstellen. Ein BHKW wäre jedoch nur wirtschaftlich, wenn der gemeindliche Komplex (Sporthalle/Feuerwache/Kita) ebenfalls durch das BHKW mit Wärme versorgt wird. Ein Standort direkt neben der Sporthalle wäre denkbar.

Herr Lottmann regt an, dass Herr Rehder einen Energieberater zu Rate zieht.

Herr Krause fragt an, ob für die Tiefgarage eine Sprinkleranlage vorgesehen ist.

Herr Rehder teilt mit, dass bei dieser Größenordnung keine Sprinkleranlage erforderlich ist.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, den vorgestellten Bebauungsplan 28 „Schulstr.“ für das Gebiet östlich der Hauptstr. (Bundesstr. 431), nördlich der Schulstr. und südlich der Straße Im Winkel in der vorliegenden Fassung zu billigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 5 Beleuchtung Mehrgenerationenplatz

Der Mehrgenerationenplatz wurde vergangenes Jahr ohne Beleuchtung errichtet. Im Winterhalbjahr hat sich gezeigt, dass die Nutzungszeiten dadurch eingeschränkt sind. Aus diesem Grunde soll grundsätzlich entschieden werden, ob die Installation einer Beleuchtung erfolgen soll. Dem entgegen stehen einige Vandalismusschäden (Zurzeit ist das Walking-Gerät defekt. Die Verwaltung wird gebeten, das Gerät reparieren zu lassen).

Der Ausschuss diskutiert intensiv das Für und Wider einer Beleuchtung.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, dass zurzeit keine Installation einer Beleuchtung im Mehrgenerationenplatz erfolgen soll.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6 Friedhof Holm; hier: Antrag auf Errichtung einer Fläche auf dem Holmer Friedhof für die Bestattung von "Sternenkindern"
Vorlage: 0794/2019/HO/BV

Herr Hüttner verliest das Schreiben von Frau Krack und erläutert den Sachverhalt.

Es hat bereits eine Vor-Ort-Begehung auf dem Friedhof mit Frau Krack gegeben.

Ein geeignetes Grabfeld wurde bereits gefunden.

Nach kurzer Beratung erfolgt folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, auf dem gemeindlichen Friedhof ein Grabfeld für die Beisetzung von Sternenkindern bereit zu stellen und herzurichten.

Hinsichtlich der Kosten für die Abgeltung der gemeindlichen Einrichtung (Kapelle), ist eine separate Regelung zu treffen oder findet die Friedhofsgebührensatzung Anwendung.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 7 Vergabe eines Straßennamens für die neue Planstraße im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 27
Vorlage: 0793/2019/HO/BV

Herr Hüttner erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, die im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 27 entstandene Planstraße erhält den Straßennamen „Lehmkuhlen“.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 8 Satzung der Gemeinde Holm über die Straßenreinigung
Vorlage: 0798/2019/HO/BV**

Über die Sitzungsvorlage wird beraten und das Straßenverzeichnis um zwei weitere Straßen ergänzt.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, die 1. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Holm über die Straßenreinigung unter Ergänzung der Nr. 49 Alte Mühle und Nr. 50 Heidkamp.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 9 Beratung Kostenaufstellung Hundeauslaufwiese

Herrn Hüttner liegt eine Kostenkalkulation der Fa. Lüchau Baustoffe über wiederverwendbare Pfosten sowie Zaunelemente für die Herstellung eines Wildfangzaunes hinter dem Mehrgenerationenplatz über rund 1.667,00 € vor. Rechnet man die Kosten für ein Tor hinzu, belaufen sich die Gesamtkosten für die Erstellung der Zaunanlage auf rund 2.000,00 €. Die Zaunanlage könnte vom Bauhof aufgebaut werden.
Die weitere Beratung soll in den Fraktionen erfolgen.

**zu 10 Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes; hier: Entwurf des Landes
Vorlage: 0800/2019/HO/BV**

Herr Hüttner erläutert den Sachverhalt.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt, zu dem Entwurf des Landesentwicklungsplanes keine Stellungnahme abzugeben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 11 Verschiedenes

Es gibt keine weiteren Beratungspunkte.

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.03.2019

gez. Uwe Hüttner
Vorsitzender

gez. Nicole Förthmann
Protokollführerin